

	<p>Object: Senftenberger Sitzei "Garden Egg"</p> <p>Museum: Haus der Geschichte Wittenberg Schlossstraße 6 06886 Lutherstadt Wittenberg 03491 - 669452 service@pflug-ev.de</p> <p>Collection: Sachzeugensammlung</p> <p>Inventory number: V 82873</p>
--	---

Description

Das von dem in der BRD lebenden ungarischen Designer Peter Ghyczy gestaltete so genannte Sitzei ist ein als Gartenmöbel konzipierter Sessel aus Kunststoff. Bis 1974 gelangten 1000 Exemplare dieser im VEB Synthese Werk Schwarzheide / Senftenberg, Bezirk Cottbus, aus Polyurethan gefertigten Sitzeier in den DDR-Handel. Diese waren Einzelstücke aus Beständen von Über- bzw. Fehlerproduktionen, die in Schwarzheide im Auftrag des BRD-Unternehmens Reuter als "Garden Eggs" hergestellt worden waren. Das Sitzei (PUR-Möbel) ist ein ei- oder auch pillenförmiges Objekt mit einer geraden Unterseite und einem aufklappbarem Deckel. Im geöffneten Zustand bildet der Deckel die Rückenlehne. Ein weicher Kern offenbart sich im Inneren, ein Sitzpolster sorgt für Bequemlichkeit. Die robuste, wetterfeste und absolut regendichte Schale sollte den ganzjährigen Aufenthalt im Freien ermöglichen.

Basic data

Material/Technique:	Polyurethan-Integralschaum (glasfaserverstärkt), Polyester, Schaumstoff, Stoff
Measurements:	B: 70 cm, T: 50 cm, H: 90 cm (aufgeklappt: 110 cm)

Events

Created	When	1970-1973
	Who	VEB Synthesewerk Schwarzheide
	Where	Senftenberg

Template creation	When	1968
	Who	Peter Ghyczy (1940-)
	Where	Lemförde
[Relation to time]	When	1970s
	Who	
	Where	

Keywords

- Chair
- DDR-Industrie
- Furniture
- Garden furniture
- Polyurethane
- Sitzei

Literature

- Höhne, Günter (2008): Das große Lexikon: DDR-Design. Köln